

ARGUMENTATIONSHILFE

**Cum-Cum und Cum-Ex:
Steuerhinterziehung
endlich beenden!**

DIE LINKE.

THEMA

CUM-CUM UND CUM-EX: STEUERHINTERZIEHUNG ENDLICH BEENDEN!

Cum-Cum- und Cum-Ex-Geschäfte, auch Dividendenstripping genannt, gelten als größter Steuerskandal der deutschen Geschichte. Im März 2021 wurden die entsprechenden Praktiken vom OLG Frankfurt als »gewerbsmäßigen Bandenbetrug« eingestuft.

Er funktioniert(e) so: Mit Dividenden werden Aktionäre am Gewinn von Unternehmen beteiligt. Auf ausgeschüttete Dividenden werden automatisch Kapitalertragssteuern abgeführt. Diese Steuern in einer Höhe von 25 Prozent müssen aber nur Privatpersonen entrichten. Institutionelle Investoren, wie zum Beispiel Fonds oder Banken, sind ausgenommen und können sie zurückfordern. Diese unterschiedlichen Steuerregelungen machen sich Banden zunutze, indem sie Aktien kurz vor bzw. nach der Ausschüttung der Dividende kaufen bzw. verkaufen. Das Ziel: Verwirrung schaffen. Durch den schnellen Handel mit den Aktien kann das Finanzamt nur schwer verfolgen, wer sie eigentlich wirklich besaß. So erlangen die Betrüger Steuergutschriften für Steuern, die sie nie gezahlt haben.

Die LINKE fordert daher einen automatisierten, IT-gestützten Abgleich zwischen Anträgen auf Erstattung von Kapitalertragssteuern und gezahlten Kapitalertragssteuern als Standard festzulegen. Außerdem müssen die Staatsanwaltschaften und Ermittlungsbehörden der Länder personell befähigt werden, Cum-Ex-Tatbeute einzutreiben.

Was sagen die anderen?

Verbal wollen alle anderen im Bundestag vertretenen Parteien Steuerbetrug bekämpfen. Aber beim Vorschlagen oder gar Umsetzen konkreter wirksamer Maßnahmen bleiben **CDU/CSU**, **FDP** und **SPD** vage und halbherzig. Die **AfD** äußert sich überhaupt nicht zur Steuerhinterziehung, wenn es um Wirtschaftskriminalität geht ist plötzlich keine Rede mehr von Law and Order. **Die Grünen** wollen – ähnlich wie wir – eine Finanzpolizei mit umfassenden Prüfungsrechten schaffen, die Informationen mit allen zuständigen Behörden im In- und Ausland austauscht. Sie sind unseren Forderungen am nächsten.

LINKE Gegenargumente

Nach Recherchen von 19 europäischen Medien unter Leitung des Recherchezentrums Correctiv belief sich der Schaden 2018 in elf europäischen Ländern durch Cum-Cum- und Cum-Ex-Geschäfte auf mindestens 55,2 Milliarden Euro, davon allein über 31 Milliarden Euro in Deutschland. Es ist der größte Steuerraub in der Geschichte Europas. Bisher haben es Bundesregierung und Aufsichtsbehörden nicht geschafft, Cum-Ex-ähnliche Gestaltungen endgültig zu unterbinden. Keine andere Partei fordert so konsequent wie wir mehr Personal für den Steuervollzug, die Staatsanwaltschaften und Ermittlungsbehörden der Länder. Was durch Steuerbetrug und Steuertricks gestohlen wird, fehlt bei wichtigen Investitionen in die öffentliche Infrastruktur.